

# QUARTALS- INFORMATION

ZUM 30. SEPTEMBER 2019



# INHALTSVERZEICHNIS

---

<b>KONZERN-KENNZAHLEN</b>	<b>03</b>
<b>KONZERNLAGEBERICHT</b>	<b>04</b>
<b>I. GESAMTERGEBNISRECHNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 1. JÄNNER BIS 30. SEPTEMBER 2019</b>	<b>06</b>
<b>II. BILANZ ZUM 30. SEPTEMBER 2019</b>	<b>07</b>

---

# KONZERN-KENNZAHLEN

## NACH IFRS

Bilanzzahlen in TEUR	30.09.2019	31.12.2018	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Bilanzsumme	14.289.735	13.754.610	535.125	3,9
Darlehen und Kredite an Kreditinstitute	156.648	132.408	24.240	18,3
Darlehen und Kredite an Kunden	10.030.097	9.652.675	377.422	3,9
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.435.612	1.305.809	129.803	9,9
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	5.694.765	5.682.356	12.409	0,2
Verbriefte Verbindlichkeiten	5.523.720	5.257.582	266.138	5,1
Eigenmittel gemäß CRR	1.361.842	1.379.763	-17.921	-1,3
davon Kernkapital bzw. Tier 1	1.178.040	1.179.866	-1.826	-0,2
Eigenmittelquote gemäß CRR	16,35 %	17,79 %	-1,44 %	-8,1

Erfolgszahlen in TEUR	01.01. - 30.09.2019	01.01. - 30.09.2018	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Zinsüberschuss	124.079	123.954	125	0,1
Provisionsüberschuss	24.663	23.341	1.322	5,7
Verwaltungsaufwendungen	-75.260	-72.891	-2.369	3,3
Ergebnis vor Steuern	73.385	63.864	9.521	14,9
Ergebnis nach Steuern	58.922	41.745	17.177	41,1

Unternehmenskennzahlen	01.01. - 30.09.2019	01.01. - 30.09.2018	Veränderung absolut	Veränderung in %
Cost-Income-Ratio (CIR)	57,56 %	65,62 %	-8,06 %	-12,3
Return on Equity (ROE)	8,67 %	7,75 %	0,92 %	11,9
Personal	713	724	-11	-1,5

Eigenmittel in TEUR	30.09.2019	31.12.2018	Veränderung absolut	Veränderung in %
Hartes Kernkapital (CET1)	1.128.034	1.129.859	-1.825	-0,2
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	50.006	50.007	-1	0,0
<b>Kernkapital</b>	<b>1.178.040</b>	<b>1.179.866</b>	<b>-1.826</b>	<b>-0,2</b>
Ergänzungskapital (T2)	183.802	199.897	-16.095	-8,1
<b>Eigenmittel</b>	<b>1.361.842</b>	<b>1.379.763</b>	<b>-17.921</b>	<b>-1,3</b>
Quote des harten Kernkapitals (CET1)	13,54 %	14,57 %	-1,03 %	-7,1
Überschuss des harten Kernkapitals	753.176	780.852	-27.676	-3,5
Quote des Kernkapitals (T1)	14,14 %	15,21 %	-1,07 %	-7,0
Überschuss des Kernkapitals	678.229	714.523	-36.294	-5,1
Quote der Gesamteigenmittel	16,35 %	17,79 %	-1,44 %	-8,1
Überschuss der Gesamteigenmittel	695.427	759.307	-63.880	-8,4

### Am Kapital der Hypo Vorarlberg Bank AG sind zum 30. September 2019 beteiligt:

Aktionäre	Anteile gesamt	Stimmrecht
Vorarlberger Landesbank-Holding	76,8732 %	76,8732 %
Austria Beteiligungsgesellschaft mbH	23,1268 %	23,1268 %
- Landesbank Baden-Württemberg	15,4179 %	
- Landeskreditbank Baden-Württemberg Förderbank	7,7089 %	
<b>Grundkapital</b>	<b>100,0000 %</b>	<b>100,0000 %</b>

Rating	Standard & Poor's	Moody's
Langfristige Verbindlichkeiten	A+	A3
Kurzfristige Verbindlichkeiten	A-1	P-2
Ausblick	stabil	stabil

# LAGEBERICHT UND ERLÄUTERUNGEN

## ZUR GESCHÄFTSENTWICKLUNG

### ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Per 30. September 2019 hat die Hypo Vorarlberg einen Zinsüberschuss von TEUR 124.079 erwirtschaftet, der um 0,1 % über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres liegt (30. September 2018: TEUR 123.954).

Der Provisionsüberschuss war in den ersten neun Monaten des Jahres 2019 höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres und beträgt per 30. September 2019 TEUR 24.663, was eine Steigerung von 5,7 % darstellt (30. September 2018: TEUR 23.341).

Das Ergebnis aus Finanzinstrumenten at Fair Value beträgt TEUR 13.098 und liegt damit unter dem Vergleichswert (30. September 2018: TEUR 14.705).

Mit 713 Mitarbeitern ist der Personalstand (vollzeitäquivalent) leicht unter dem Niveau des Vorjahres, während die Personalaufwendungen von TEUR 46.407 auf TEUR 49.065 gestiegen sind. Der Anstieg resultiert aus dem stark gesunkenen Kapitalisierungszinssatz zur Berechnung der Personalarückstellungen. Die Sachaufwendungen betragen TEUR 26.195 und sind damit gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres leicht gesunken (30. September 2018: TEUR 26.484). Die gesamten Verwaltungsaufwendungen liegen bei TEUR 75.260, dies entspricht einem Anstieg zum Vorjahresquartal um 3,3 % (30. September 2018: TEUR 72.891).

Die Risikovorsorgen und Wertminderungen finanzieller Vermögenswerte befinden sich insgesamt auf einem niedrigen Niveau. Diese betragen im dritten Quartal 2019 TEUR -6.767 (30. September 2018: TEUR -1.659). Für alle erkennbaren Risiken hat der Konzern ausreichend Vorsorge getroffen.

Die Hypo Vorarlberg weist zum 30. September 2019 ein Ergebnis vor Steuern von TEUR 73.385 aus und liegt damit um 14,9 % über dem Quartalsergebnis 2018 (30. September 2018: TEUR 63.864). Nach Abzug von Steuern liegt das Ergebnis bei TEUR 58.922 (30. September 2018: TEUR 41.745), was einem Anstieg von 41,1 % entspricht.

Dass die Hypo Vorarlberg eine gesunde, erfolgreiche und effiziente Bank ist, unterstreicht die Cost-Income-Ratio (CIR) von 57,56 %.

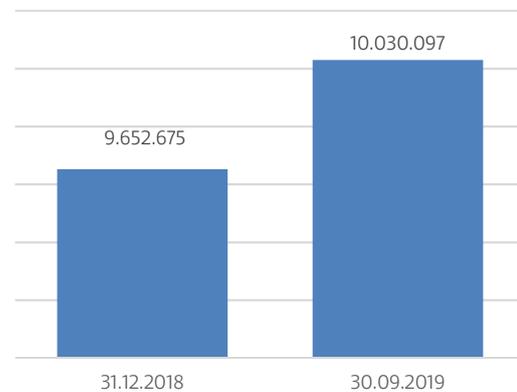
### ZUR BILANZENTWICKLUNG

Die Konzern-Bilanzsumme ist zum Ende des dritten Quartals 2019 um 3,9 % auf TEUR 14.289.735 (31. Dezember 2018: TEUR 13.754.610) gestiegen.

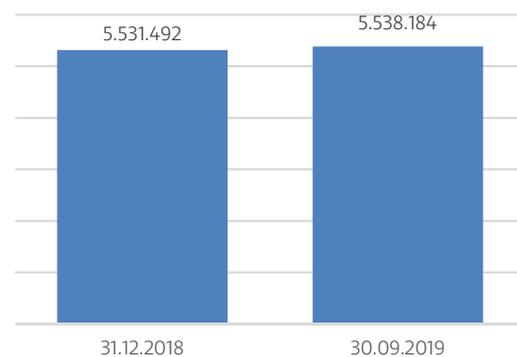
Davon entfallen TEUR 11.880.534 auf Finanzielle Vermögenswerte at Cost. Dieser Wert liegt um 3,0 % über dem Niveau des Vorjahres. Die Darlehen und Kredite an Kunden über alle Bewertungskategorien sind von TEUR 9.652.675 auf TEUR 10.030.097 gestiegen.

Bei den Finanziellen Verbindlichkeiten at Cost gab es eine Steigerung um 4,5 % auf TEUR 11.575.134 (31. Dezember 2018: TEUR 11.072.878).

### Entwicklung der Darlehen und Kredite an Kunden (in TEUR)



### Entwicklung der Giro- und Spareinlagen von Kunden (at Cost) (in TEUR)



### Eigenmittel

Das eingezahlte Kapital der Hypo Vorarlberg beträgt TEUR 162.152. Die gesamten Eigenmittel betragen zum 30. September 2019 TEUR 1.361.842 (31. Dezember 2018: TEUR 1.379.763). Die Quote der Gesamteigenmittel liegt bei 16,35 % (31. Dezember 2018: 17,79 %). Mit einer Quote des Kernkapitals (T1) von 14,14 % (31. Dezember 2018: 15,21 %) und einer Quote des harten Kernkapitals (CET1) von 13,54 % (31. Dezember 2018: 14,57 %) erfüllt die Hypo Vorarlberg die seit 1. Jänner 2014 gültigen Basel III-Standards in der höchsten Ausbaustufe. Diese Werte sind in Anbetracht des Risikoprofils komfortabel.

Der Vorstand legt weiterhin ein spezielles Augenmerk auf die Stärkung der Eigenmittelausstattung, um sich für die Zukunft eine ausgezeichnete Bonität und damit eine günstige Refinanzierung zu sichern.

## AUSBLICK FÜR 2019

### Schwerpunkte

Auch wenn die wirtschaftlichen und gesetzlichen Rahmenbedingungen ein Umdenken für die Bankenbranche mit sich bringen, hält der Vorstand am bewährten, breit aufgestellten Geschäftsmodell der Hypo Vorarlberg fest. Neue Regularien erfordern den weiteren Aufbau von Eigenkapital sowie die Absicherung einer möglichst kostenoptimalen Liquiditätsversorgung, da die Kostenbelastungen laufend steigen. Auch das Niedrig- bzw. Negativzinsniveau sowie neue technologische Anforderungen an Banken und ihre Dienstleistungen sorgen für Veränderungen. Um die Ertragskraft der Hypo Vorarlberg nachhaltig abzusichern, soll daher vor allem die Präsenz in den Kernmärkten außerhalb Vorarlbergs gesteigert werden. Zudem wird das Angebot an Online-Dienstleistungen laufend ausgebaut.

### Erwartete Ergebnisentwicklung

Die Hypo Vorarlberg verfolgt weiterhin eine vorsichtige Risiko- und Bilanzierungspolitik. Daneben legt der Vorstand besonderes Augenmerk auf eine nachhaltige Liquiditätsausstattung. So hält die Hypo Vorarlberg umfassende Liquiditätsreserven, die einen weiteren, organischen Ausbau des Ausleihungsvolumens ermöglichen und damit eine weitgehende Stabilisierung des Nettozinsertrages – auf leicht niedrigerem Niveau als im Vorjahr – erwarten lassen. Das Zinsgeschäft wird auch 2019 eine stabile Säule der Ertragsentwicklung der Bank sein, dennoch wird der Ergebnisbeitrag aufgrund der anhaltenden Negativ- bzw. Niedrigzinspolitik weiterhin unter Druck bleiben. Das Provisionsergebnis wird ebenfalls einen wichtigen Beitrag zum Ergebnis leisten.

Basierend auf der Annahme, dass die Niedrigzinspolitik anhält und das Wirtschaftswachstum weiterhin auf einem guten – wenn auch nachlassendem – Niveau bleibt, wird weiterhin mit geringen Risikokosten gerechnet. Bei den Sachaufwendungen und auch bei den Personalaufwendungen ist 2019 mit einer leichten Erhöhung zu rechnen.

Das Jahr 2019 ist bisher zufriedenstellend verlaufen und der Vorstand ist zuversichtlich, das geplante Ergebnis zu erreichen. Risikofaktoren für die geplante Ergebnisentwicklung der Hypo Vorarlberg sind Änderungen bei der Zinsentwicklung, neue regulatorische Maßnahmen sowie geopolitische und weltwirtschaftliche Entwicklungen.

# I. GESAMTERGEBNISRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JÄNNER BIS 30. SEPTEMBER 2019

## Gewinn- und Verlustrechnung

TEUR	01.01. - 30.09.2019	01.01. - 30.09.2018	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Zinsen und ähnliche Erträge nach Effektivzinsmethode	151.111	158.030	-6.919	-4,4
Zinsen und ähnliche Erträge sonstige	52.715	44.648	8.067	18,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen nach Effektivzinsmethode	-52.582	-44.651	-7.931	17,8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen sonstige	-27.165	-34.073	6.908	-20,3
<b>Zinsüberschuss</b>	<b>124.079</b>	<b>123.954</b>	<b>125</b>	<b>0,1</b>
Dividendenerträge	1.395	954	441	46,2
Provisionserträge	29.785	28.815	970	3,4
Provisionsaufwendungen	-5.122	-5.474	352	-6,4
<b>Provisionsüberschuss</b>	<b>24.663</b>	<b>23.341</b>	<b>1.322</b>	<b>5,7</b>
Ergebnis aus Finanzinstrumenten at Cost und OCI	-39	4.029	-4.068	-
Ergebnis aus Finanzinstrumenten at Fair Value	13.098	14.705	-1.607	-10,9
Sonstige Erträge	19.318	11.642	7.676	65,9
Sonstige Aufwendungen	-21.430	-28.870	7.440	-25,8
Verwaltungsaufwendungen	-75.260	-72.891	-2.369	3,3
Abschreibungen	-5.483	-5.545	62	-1,1
Risikovorsorgen und Wertminderungen finanzieller Vermögenswerte	-6.767	-1.659	-5.108	>100,0
Wertminderung nicht finanzieller Vermögenswerte	-225	-6.079	5.854	-96,3
Ergebnis aus der Equity-Konsolidierung	36	283	-247	-87,3
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>73.385</b>	<b>63.864</b>	<b>9.521</b>	<b>14,9</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-14.463	-22.119	7.656	-34,6
<b>Jahresergebnis</b>	<b>58.922</b>	<b>41.745</b>	<b>17.177</b>	<b>41,1</b>
davon den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar	57.659	42.673	14.986	35,1
davon den Minderheitsbeteiligungen zurechenbar	1.263	-928	2.191	-

# II. BILANZ

## ZUM 30. SEPTEMBER 2019

### Vermögenswerte

TEUR	30.09.2019	31.12.2018	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Barreserve	563.032	589.720	-26.688	-4,5
Handelsaktiva	180.571	152.840	27.731	18,1
Finanzielle Vermögenswerte at Fair Value (SPPI)	802.234	784.728	17.506	2,2
davon Eigenkapitalinstrumente	25.113	85.959	-60.846	-70,8
davon Schuldverschreibungen	251.118	282.219	-31.101	-11,0
davon Darlehen und Kredite an Kunden	526.003	416.550	109.453	26,3
Finanzielle Vermögenswerte at Fair Value (Option)	381.317	392.168	-10.851	-2,8
davon Schuldverschreibungen	69.703	67.119	2.584	3,8
davon Darlehen und Kredite an Kunden	311.614	325.049	-13.435	-4,1
Finanzielle Vermögenswerte at Cost	11.880.534	11.535.871	344.663	3,0
davon Schuldverschreibungen	2.531.406	2.492.387	39.019	1,6
davon Darlehen und Kredite an Kreditinstitute	156.648	132.408	24.240	18,3
davon Darlehen und Kredite an Kunden	9.192.480	8.911.076	281.404	3,2
Positive Marktwerte aus Sicherungsgeschäften	227.559	81.179	146.380	>100,0
Beteiligungen	1.815	1.814	1	0,1
Anteile an at-equity-bewerteten Unternehmen	2.175	2.381	-206	-8,7
Sachanlagen	84.005	70.217	13.788	19,6
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	53.514	58.184	-4.670	-8,0
Immaterielle Vermögenswerte	2.097	2.483	-386	-15,5
Ertragssteueransprüche	6.342	2.163	4.179	>100,0
Latente Ertragssteuerforderungen	10.144	8.845	1.299	14,7
Sonstige Vermögenswerte	94.396	72.017	22.379	31,1
<b>Vermögenswerte</b>	<b>14.289.735</b>	<b>13.754.610</b>	<b>535.125</b>	<b>3,9</b>

### Verbindlichkeiten und Eigenkapital

TEUR	30.09.2019	31.12.2018	Veränderung in TEUR	Veränderung in %
Handelsspassiva	158.644	167.132	-8.488	-5,1
Finanzielle Verbindlichkeiten at Fair Value (Option)	1.078.963	1.172.869	-93.906	-8,0
davon Verbriefte Verbindlichkeiten	934.762	1.006.354	-71.592	-7,1
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.102	25.846	-23.744	-91,9
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	142.099	140.669	1.430	1,0
Finanzielle Verbindlichkeiten at Cost	11.575.134	11.072.878	502.256	4,5
davon Verbriefte Verbindlichkeiten	4.588.958	4.251.228	337.730	7,9
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.433.510	1.279.963	153.547	12,0
davon Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	5.552.666	5.541.687	10.979	0,2
Negative Marktwerte aus Sicherungsgeschäften	172.678	110.116	62.562	56,8
Rückstellungen	43.303	42.042	1.261	3,0
Ertragssteuerverpflichtungen	846	9.318	-8.472	-90,9
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten	2.339	3.098	-759	-24,5
Sonstige Verbindlichkeiten	68.650	45.980	22.670	49,3
Eigenkapital	1.189.178	1.131.177	58.001	5,1
davon den Eigentümern des Mutterunternehmens zurechenbar	1.186.764	1.133.737	53.027	4,7
davon den Minderheitsbeteiligungen zurechenbar	2.414	-2.560	4.974	-
<b>Verbindlichkeiten und Eigenkapital</b>	<b>14.289.735</b>	<b>13.754.610</b>	<b>535.125</b>	<b>3,9</b>

## **IMPRESSUM**

**Für den Inhalt verantwortlich:** Hypo Vorarlberg Bank AG  
Hypo-Passage 1, 6900 Bregenz, Österreich, T +43 50 414-0  
info@hypovbg.at, www.hypovbg.at

**Quartalsinformation als PDF-Dokument erhältlich:**  
**www.hypovbg.at**

BLZ 58000, BIC / SWIFT HYPVAT2B, DVR 0018775,  
UID ATU 36738508, FN 145586y

**Redaktion:**

Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz / Österreich

**Titelbild:** Manfred Oberhauser

## **Personenbezogene Schreibweise:**

Soweit personenbezogene Bezeichnungen im vorliegenden Bericht in männlicher Form angeführt sind (z.B. Mitarbeiter), beziehen sich diese auf Frauen und Männer in gleicher Weise.



Mit Achtsamkeit unterscheiden  
Menschen, die etwas vorhaben,  
das Wesentliche vom Unwesentlichen.

[www.hypovbg.at](http://www.hypovbg.at)